

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I

Motivation zu diesem Buch (<i>Helmuth Müller</i>)	1
Schulversagen	1
Intelligenz der Kinder	1
Perzeptionsdefizite und die Erkenntnisse von Marianne Frostig	2
Teilleistungsstörungen	2
Ein schwieriger Fall	3
Zu diesem Buch	6

Kapitel II

Grundfragen zur perzeptiven und kognitiven Entwicklung des Kindes; Prinzipien der Diagnostik und der Behandlung spezifischer Lernstörungen (<i>Marianne Frostig</i>)	8
Einleitung	8
Stufen der perzeptiven und frühen kognitiven Entwicklung	10
Die sensomotorische Phase	12
Die Phase maximaler Sprachentwicklung	13
Die Phase der maximalen Entwicklung der visuellen Wahrnehmung	14
Auditive Wahrnehmung	15
Die Entwicklung höherer kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten	15
Die Entwicklung der Vorstellung	16
Die Bedeutung der integrativen Funktion	16
Die soziale und emotionale Entwicklung	17
Diagnostik	19
Screening und psychometrische Tests für Kleinkinder und Schulkinder mit Lernstörungen	19
Überprüfung durch den Lehrer	20
Psychometrische Bewertung	21
Die Diagnose sensomotorischer Funktionen	22
Sprache	23
Wahrnehmungsfunktionen	23

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I

Motivation zu diesem Buch (<i>Helmuth Müller</i>)	1
Schulversagen	1
Intelligenz der Kinder	1
Perzeptionsdefizite und die Erkenntnisse von Marianne Frostig	2
Teilleistungsstörungen	2
Ein schwieriger Fall	3
Zu diesem Buch	6

Kapitel II

Grundfragen zur perzeptiven und kognitiven Entwicklung des Kindes; Prinzipien der Diagnostik und der Behandlung spezifischer Lernstörungen (<i>Marianne Frostig</i>)	8
Einleitung	8
Stufen der perzeptiven und frühen kognitiven Entwicklung	10
Die sensomotorische Phase	12
Die Phase maximaler Sprachentwicklung	13
Die Phase der maximalen Entwicklung der visuellen Wahrnehmung	14
Auditive Wahrnehmung	15
Die Entwicklung höherer kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten	15
Die Entwicklung der Vorstellung	16
Die Bedeutung der integrativen Funktion	16
Die soziale und emotionale Entwicklung	17
Diagnostik	19
Screening und psychometrische Tests für Kleinkinder und Schulkinder mit Lernstörungen	19
Überprüfung durch den Lehrer	20
Psychometrische Bewertung	21
Die Diagnose sensomotorischer Funktionen	22
Sprache	23
Wahrnehmungsfunktionen	23

Auditive Wahrnehmung	26
Höhere kognitive Prozesse	27
Behandlung	29
Sozial Benachteiligte	29
Unterstützung der Mütter	29
Prinzipien der Therapie von spezifischen Lernstörungen	31
Förderung kognitiver und kommunikativer Fähigkeiten	32
Verbesserung psychischer Funktionen und der Lernfähigkeit	33
Die Behandlung sensomotorischer Funktionen	33
Sprachtraining	34
Die Schulung der visuellen Wahrnehmungsfähigkeit	36
Die Ausbildung höherer kognitiver Funktionen	38
Besserung globaler Verhaltensstörungen	40
Konzentrationsmangel	40
Aufmerksamkeitstraining	40
Verspieltheit	41
Die Behandlung der Impulsivität	42
Störungen der integrativen Funktionen	44
Unterstützung der emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes	45
Streß und emotionaler Bereich. Kritik des Behaviorismus	45
Disziplin im Klassenzimmer	46
Der Einfluß der Gleichaltrigen-Gruppe auf die soziale Entwicklung	48
Die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern	49
Die Rolle des Lehrers	49
Die Rolle des Kinderarztes	50
Das Gebot der Stunde: Teamarbeit	52
Fallbeispiele	52
Literaturverzeichnis	55

Kapitel III

Diagnose und Therapie von visuellen

Perzeptionsstörungen (Christa Seidel)	58
--	-----------

Einführung	58
Zur Definition	59
Visuelle Perzeptionsstörung bei psycho-organischem Syndrom	60
Diagnose von visuellen Perzeptionsstörungen	61
Der M. Frostig Entwicklungstest der visuellen Perzeption	65
Therapie	68
Notwendigkeit der Therapie von Wahrnehmungsstörungen	68

Auditive Wahrnehmung	26
Höhere kognitive Prozesse	27
Behandlung	29
Sozial Benachteiligte	29
Unterstützung der Mütter	29
Prinzipien der Therapie von spezifischen Lernstörungen	31
Förderung kognitiver und kommunikativer Fähigkeiten	32
Verbesserung psychischer Funktionen und der Lernfähigkeit	33
Die Behandlung sensomotorischer Funktionen	33
Sprachtraining	34
Die Schulung der visuellen Wahrnehmungsfähigkeit	36
Die Ausbildung höherer kognitiver Funktionen	38
Besserung globaler Verhaltensstörungen	40
Konzentrationsmangel	40
Aufmerksamkeitstraining	40
Verspieltheit	41
Die Behandlung der Impulsivität	42
Störungen der integrativen Funktionen	44
Unterstützung der emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes	45
Streß und emotionaler Bereich. Kritik des Behaviorismus	45
Disziplin im Klassenzimmer	46
Der Einfluß der Gleichaltrigen-Gruppe auf die soziale Entwicklung	48
Die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern	49
Die Rolle des Lehrers	49
Die Rolle des Kinderarztes	50
Das Gebot der Stunde: Teamarbeit	52
Fallbeispiele	52
Literaturverzeichnis	55

Kapitel III

Diagnose und Therapie von visuellen

Perzeptionsstörungen (Christa Seidel)	58
--	-----------

Einführung	58
----------------------	----

Zur Definition	59
--------------------------	----

Visuelle Perzeptionsstörung bei psycho-organischem Syndrom	60
--	----

Diagnose von visuellen Perzeptionsstörungen	61
---	----

Der M. Frostig Entwicklungstest der visuellen Perzeption	65
--	----

Therapie	68
--------------------	----

Notwendigkeit der Therapie von Wahrnehmungsstörungen	68
--	----

Zielsetzung der Frostig-Therapie	69
Ausbildung der Therapeuten und Anwendungsbereiche	69
Voraussetzungen zur Durchführung der Frostig-Therapie	70
Auswahl der Patienten	70
Alter der Patienten	70
Therapieform als Einzel- oder Gruppentherapie	70
Therapieraum	70
Methodische Hinweise	71
Therapiedauer	75
Das Frostig-Therapieprogramm (Übersicht)	75
Visuo-motorische Koordination (VM)	77
Vorübungen (VM)	78
Arbeitsbogen (VM)	79
Figur-Grundwahrnehmung (FG)	79
Vorübungen (FG)	80
Arbeitsbogen (FG)	80
Wahrnehmungskonstanz (WK)	80
Vorübungen (WK)	81
Arbeitsbogen (WK)	81
Wahrnehmung der Raumlage (RL)	81
Vorübungen (RL)	82
Arbeitsbogen (RL)	84
Wahrnehmung räumlicher Beziehungen (RB)	84
Vorübungen (RB)	85
Arbeitsbogen (RB)	85
Fallbeispiel (Diagnostik und Therapieverlauf in der Langzeitbeobachtung)	85
Literaturverzeichnis	94

Kapitel IV

Funktionale Grundlagen und Teilleistungsstörungen in ihrer Auswirkung auf die Sprachentwicklung des Kindes (Wolfgang Dornette) 99

Was ist Sprache?	99
Funktionale Grundlagen der Sprache	100
Die Sprechwerkzeuge	100
Die zentralnervösen Sprachzentren	101
Zentralnervös-motorische Grundlagen	101
Sensorisch-perzeptive Grundlagen	102
Auditive Perzeption und Sprache	103

Zielsetzung der Frostig-Therapie	69
Ausbildung der Therapeuten und Anwendungsbereiche	69
Voraussetzungen zur Durchführung der Frostig-Therapie	70
Auswahl der Patienten	70
Alter der Patienten	70
Therapieform als Einzel- oder Gruppentherapie	70
Therapieraum	70
Methodische Hinweise	71
Therapiedauer	75
Das Frostig-Therapieprogramm (Übersicht)	75
Visuo-motorische Koordination (VM)	77
Vorübungen (VM)	78
Arbeitsbogen (VM)	79
Figur-Grundwahrnehmung (FG)	79
Vorübungen (FG)	80
Arbeitsbogen (FG)	80
Wahrnehmungskonstanz (WK)	80
Vorübungen (WK)	81
Arbeitsbogen (WK)	81
Wahrnehmung der Raumlage (RL)	81
Vorübungen (RL)	82
Arbeitsbogen (RL)	84
Wahrnehmung räumlicher Beziehungen (RB)	84
Vorübungen (RB)	85
Arbeitsbogen (RB)	85
Fallbeispiel (Diagnostik und Therapieverlauf in der Langzeitbeobachtung)	85
Literaturverzeichnis	94

Kapitel IV

Funktionale Grundlagen und Teilleistungsstörungen in ihrer Auswirkung auf die Sprachentwicklung des Kindes (Wolfgang Dornette) 99

Was ist Sprache?	99
Funktionale Grundlagen der Sprache	100
Die Sprechwerkzeuge	100
Die zentralnervösen Sprachzentren	101
Zentralnervös-motorische Grundlagen	101
Sensorisch-perzeptive Grundlagen	102
Auditive Perzeption und Sprache	103

Taktil-kinästhetische Perzeption und Sprache	105
Visuelle Perzeption und Sprache	106
Die Steuerfunktionen des Frontallappengebietes	107
Die Integration modalitätsspezifischer und steuernder Funktionen als Grundlage der Sprache	107
Die Entwicklung der Sprache und der ihr zugrundeliegenden sensomotorischen Funktionen	108
Die Entwicklung der Wahrnehmungen	108
Modalitätsspezifische Entwicklung	108
Intermodale Entwicklung	109
Seriale Integrationsentwicklung	109
Die Entwicklung der Motorik	110
Die Entwicklung der Sprache	110
Die Entwicklung der Sprache: Reifung oder Umwelteinfluß?	113
Teilleistungsstörungen und Sprachentwicklung	114
Modalitätsspezifische Störungen	120
Zentral-auditive Störungen	120
Taktil-kinästhetische und feinmotorische Störungen	122
Zentral-visuelle Störungen	122
Intermodale Störungen	123
Seriale Integrationsstörungen	123
Hinweise zur Diagnostik	124
Hinweise zur Therapie	125
Literaturverzeichnis	125

Kapitel V

Diagnose und Behandlung des gestörten Sprachverständnisses und der

Sprechfähigkeit (Eleanor M. Semel) 127

Welche Momente erregen Verdacht auf auditive Perzeptionsstörungen?	127
Beispiele	127
Hören, Auswählen und Verstehen	127
Verdachtsmomente	128
Auditive Perzeption ist unerlässlich!	129
\ Das Lesen	130
Die kognitiven Prozesse	131
Die zwischenmenschlichen Beziehungen	131
Das Überleben in unserer geräuschvollen Welt	131
Kinder mit gestörter auditiver Perzeption	132
Der auditive Prozeß	133

Taktil-kinästhetische Perzeption und Sprache	105
Visuelle Perzeption und Sprache	106
Die Steuerfunktionen des Frontallappengebietes	107
Die Integration modalitätsspezifischer und steuernder Funktionen als Grundlage der Sprache	107
Die Entwicklung der Sprache und der ihr zugrundeliegenden sensomotorischen Funktionen	108
Die Entwicklung der Wahrnehmungen	108
Modalitätsspezifische Entwicklung	108
Intermodale Entwicklung	109
Seriale Integrationsentwicklung	109
Die Entwicklung der Motorik	110
Die Entwicklung der Sprache	110
Die Entwicklung der Sprache: Reifung oder Umwelteinfluß?	113
Teilleistungsstörungen und Sprachentwicklung	114
Modalitätsspezifische Störungen	120
Zentral-auditive Störungen	120
Taktil-kinästhetische und feinmotorische Störungen	122
Zentral-visuelle Störungen	122
Intermodale Störungen	123
Seriale Integrationsstörungen	123
Hinweise zur Diagnostik	124
Hinweise zur Therapie	125
Literaturverzeichnis	125

Kapitel V

Diagnose und Behandlung des gestörten Sprachverständnisses und der

Sprechfähigkeit (Eleanor M. Semel) 127

Welche Momente erregen Verdacht auf auditive Perzeptionsstörungen?	127
Beispiele	127
Hören, Auswählen und Verstehen	127
Verdachtsmomente	128
Auditive Perzeption ist unerlässlich!	129
\ Das Lesen	130
Die kognitiven Prozesse	131
Die zwischenmenschlichen Beziehungen	131
Das Überleben in unserer geräuschvollen Welt	131
Kinder mit gestörter auditiver Perzeption	132
Der auditive Prozeß	133

Zur Diagnostik	135
Phonologie	138
Auditive Aufmerksamkeit	138
Auditive Lokalisation	139
Figur/Hintergrund-Diskrimination im auditiven Bereich	140
Auditive Diskrimination	141
Erkennen auditiver Sequenzen	142
Linguistik	143
Synthese und Analyse	143
Auditive Ergänzung	144
Auditive Syntax	145
Morphologie	146
Auditive Segmentation	147
Semantik/Kognition	147
Vokabularspezifische Störungen	147
Klassifikation	149
Beziehungen	149
Gedächtnis	150
Auditiv-visuelle Koordination	151
Therapie	151
Das Semel Auditory Processing Program	152
Lehrbeispiele	152
Allgemeine Hinweise	158
Spezielle Hinweise für Lehrer	160
Phonetische Hilfsmittel	160
Taktil-kinästhetische Hilfsmittel	160
Visuelle Hilfsmittel	160
Literaturverzeichnis	161

Kapitel VI

Legasthenie (<i>Beatrice von Bernuth</i>)	162
--	-----

Einführung in das Problem der Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten (Legasthenie)	162
Allgemeine Beschreibung	162
Allgemeine Fragestellungen	163
Zur Theorie der Legasthenie-Forschung	163
Die medizinische Forschung	163
Die physiologisch-psychologische Forschung	165
Der physiologisch-experimentalpsychologische Abschnitt	165

Zur Diagnostik	135
Phonologie	138
Auditive Aufmerksamkeit	138
Auditive Lokalisation	139
Figur/Hintergrund-Diskrimination im auditiven Bereich	140
Auditive Diskrimination	141
Erkennen auditiver Sequenzen	142
Linguistik	143
Synthese und Analyse	143
Auditive Ergänzung	144
Auditive Syntax	145
Morphologie	146
Auditive Segmentation	147
Semantik/Kognition	147
Vokabularspezifische Störungen	147
Klassifikation	149
Beziehungen	149
Gedächtnis	150
Auditiv-visuelle Koordination	151
Therapie	151
Das Semel Auditory Processing Program	152
Lehrbeispiele	152
Allgemeine Hinweise	158
Spezielle Hinweise für Lehrer	160
Phonetische Hilfsmittel	160
Taktil-kinästhetische Hilfsmittel	160
Visuelle Hilfsmittel	160
Literaturverzeichnis	161

Kapitel VI

Legasthenie (<i>Beatrice von Bernuth</i>)	162
--	-----

Einführung in das Problem der Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten (Legasthenie)	162
Allgemeine Beschreibung	162
Allgemeine Fragestellungen	163
Zur Theorie der Legasthenie-Forschung	163
Die medizinische Forschung	163
Die physiologisch-psychologische Forschung	165
Der physiologisch-experimentalpsychologische Abschnitt	165

Der testpsychologische Abschnitt	165
Die psychologisch-pädagogische Forschung	170
Der Umgang mit dem Problem der Legasthenie	172
Grundannahmen als Ausgangspunkt für Fördermaßnahmen	172
Ermittlung notwendiger Maßnahmen	173
Durchführung einer Legasthenie-Behandlung	180
Förderung durch Legasthenie-Therapie	183
Behandlungserfolg	185
Zusammenfassung	186
Literaturverzeichnis	186

Kapitel VII

Modellvorstellungen zum Problem der hirnfunktionellen Bedingungen von Perzeptions- und Teilleistungsstörungen (*Ernst Berger*)

Problemstellung	189
Konzepte	189
Neuropsychologie	190
Neuropsychologische Modelle	191
Funktionelle Hirnorgane	191
Tierversuche und anatomische Korrelate	192
Konsequenzen für Teilleistungsstörungen bei Kindern	193
Analytisch-synthetischer Perzeptionsvorgang	194
Reafferenzprinzip	194
Supramodale Integration	195
Kodierung	196
Höhere psychische Funktionen	197
Motivation, Aufmerksamkeit	197
Wahrnehmung – Sprache – Denken	198
Konsequenzen aus den neuropsychologischen Forschungsergebnissen	199
Literaturverzeichnis	199

Der testpsychologische Abschnitt	165
Die psychologisch-pädagogische Forschung	170
Der Umgang mit dem Problem der Legasthenie	172
Grundannahmen als Ausgangspunkt für Fördermaßnahmen	172
Ermittlung notwendiger Maßnahmen	173
Durchführung einer Legasthenie-Behandlung	180
Förderung durch Legasthenie-Therapie	183
Behandlungserfolg	185
Zusammenfassung	186
Literaturverzeichnis	186

Kapitel VII

Modellvorstellungen zum Problem der hirnfunktionellen Bedingungen von Perzeptions- und Teilleistungsstörungen (*Ernst Berger*)

Problemstellung	189
Konzepte	189
Neuropsychologie	190
Neuropsychologische Modelle	191
Funktionelle Hirnorgane	191
Tierversuche und anatomische Korrelate	192
Konsequenzen für Teilleistungsstörungen bei Kindern	193
Analytisch-synthetischer Perzeptionsvorgang	194
Reafferenzprinzip	194
Supramodale Integration	195
Kodierung	196
Höhere psychische Funktionen	197
Motivation, Aufmerksamkeit	197
Wahrnehmung – Sprache – Denken	198
Konsequenzen aus den neuropsychologischen Forschungsergebnissen	199
Literaturverzeichnis	199